

<b>Durchführungsbeschluss</b>	Geschäftsbereich	Geodaten und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Bernd-Robert Kreienbaum
	Telefon (0202)	563 4356
	Fax (0202)	563 8422
	E-Mail	bernd- robert.kreienbaum@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.05.2008
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0519/08</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>13.08.2008</b>	<b>Bezirksvertretung Vohwinkel</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>27.08.2008</b>	<b>Ausschuss für Verkehr</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Schaffung von öffentlichen Parkraum durch Rückbau einer Querungshilfe auf der Gräfrather Straße</b>		

### Grund der Vorlage

Höherer Parkdruck im dem Bereich der Gräfrather Straße.

### Beschlussvorschlag

Die Arbeiten zur Schaffung weiteren Parkraumes und einer Fußgängerquerung durch einen vorgezogenen Seitenraum auf der Gräfrather Straße in Höhe der evangelischen Kirche werden zu Kosten in Höhe von 10.000,00 € beschlossen.

### Einverständnisse

Der Beauftragte für den nichtmotorisierten Verkehr ist einverstanden.  
 Der Kämmerer ist einverstanden.

### Unterschrift

Uebrick

## **Begründung**

Im Jahre 2004 erfolgte die Anlage einer provisorischen Querungshilfe auf der Gräfrather Straße in Höhe der evangelischen Kirche. Die Realisierung der aufgeschraubten Querungshilfe erfolgte als Versuch um festzustellen, ob der fußläufige Verkehr die von Seiten der Bezirksvertretung Vohwinkel beantragten Querungshilfe annimmt. Die vorhandenen signalgeregelten Überwege am Kaiserplatz und an dem Knoten Gräfrather Straße / Westring liegen soweit voneinander entfernt, dass auch aus Sicht der Verwaltung und der Polizei eine zusätzliche Querungshilfe wünschenswert erschien. Für die Umsetzung der Maßnahme bot sich der Bereich der evangelischen Kirche an, da sich auf beiden Seiten der Straße Einrichtungen befindet die von Bürgern benutzt werden.

Nach einem längeren Beobachtungszeitraum läßt sich jedoch erkennen, dass die Querungshilfe vom fußläufigen Verkehr nicht angenommen wird. Lediglich bei gelegentlichen Veranstaltungen in der evangelischen Kirchengemeinde wird die Querungshilfe in Anspruch genommen. Nach erneuter Erörterung im Team „Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit“ ist man zu dem Ergebnis gekommen den Bereich umzugestalten und die provisorische Querungshilfe zu demontieren. Durch die Demontage und die Ummarkierung entsteht in der Gräfrather Straße auf diesem Bereich wieder Parkraum mit einer Aufstellfläche für sechs Fahrzeuge.

Zur sicheren Querung und besseren Erkennbarkeit kann der fußläufige Verkehr über vorgezogene Seitenräume, die durch Pfosten gesichert werden, an die Fahrbahn herangeführt werden. Somit hat der Fußgänger eine für sich separate Verkehrsfläche, die ihm ein sicheres und einfaches Queren der Fahrbahn in diesem Bereich ermöglicht.

## **Kosten und Finanzierung**

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 10.000,00 € stehen im Teilergebnisplan 2008 für die Produktgruppe 5401 „Öffentliche Verkehrsflächen“ bei dem PSP-Element 4.205401.501.001 „Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit“ zur Verfügung.

## **Zeitplan**

Der Auftrag kann nach Entscheidung durch den Ausschuss für Verkehr vergeben werden.

## **Anlagen**

Lageplan W – 302/40